

2017

# Jahresbericht



Deutsches  
Rotes Kreuz  
Ortsverein  
Dudweiler

## Herausgeber:

Deutsches Rotes Kreuz  
Ortsverein Dudweiler e.V.  
Fischbachstraße 1  
66125 Saarbrücken-Dudweiler

Telefon: 06897-762666  
Telefax: 06897-5054923

E-Mail: [info@drk-dudweiler.de](mailto:info@drk-dudweiler.de)

Homepage: <https://www.drk-dudweiler.de>

Vertreten durch den Ortsvorsitzenden  
Jürgen Arens

Telefon: 06897-1717755  
E-Mail: [arens.j@drk-dudweiler.de](mailto:arens.j@drk-dudweiler.de)

Erstellt von Gerhard Wühr  
Vorstandsmitglied

Telefon: 06897-78376  
E-Mail: [wuehr.g@drk-dudweiler.de](mailto:wuehr.g@drk-dudweiler.de)

## Verantwortliche für den Inhalt:

- für den Bericht des Vorsitzenden  
Jürgen Arens, Tel.: 06897-1717755, mailto: [arens.j@drk-dudweiler.de](mailto:arens.j@drk-dudweiler.de)
- für den Bericht der Kasse  
Sigrid Sievers, Tel.: 06821-730136, mailto: [sievers.s@drk-dudweiler.de](mailto:sievers.s@drk-dudweiler.de)
- für die Berichte der Bereitschaft / Ausbildung / Blutspende  
Eric Wollbold, 06897-728050, mailto: [wollbold.e@drk-dudweiler.de](mailto:wollbold.e@drk-dudweiler.de)
- für die Berichte der Sozialarbeit / Kleiderkammer / Seniorengymnastik  
Heike Arens, Tel.: 06897-1717755, mailto: [arens.h@drk-dudweiler.de](mailto:arens.h@drk-dudweiler.de)
- für den Bericht des Jugendrotkreuzes  
Anke Wollbold, Tel.: 06897- 728050, mailto: [wollbold.a@drk-dudweiler.de](mailto:wollbold.a@drk-dudweiler.de)

## Seitenverzeichnis

### Inhalt

|   |    |
|---|----|
| • Herausgeber: .....                                  | 2  |
| • Verantwortliche für den Inhalt.....                 | 2  |
| • Seitenverzeichnis .....                             | 3  |
| • Bericht des Vorsitzenden - Geschäftsjahr 2017 ..... | 4  |
| • Kassenbericht .....                                 | 6  |
| • Jahresbericht 2017 der Bereitschaft.....            | 7  |
| • Bericht der Bereitschaft.....                       | 8  |
| • Bericht zur Blutspende .....                        | 10 |
| • Jahresbericht 2017 der Sozialarbeit.....            | 11 |
| • Bericht zur Kleiderkammer .....                     | 11 |
| • Bericht zur Seniorengymnastik.....                  | 12 |
| • Jugendrotkreuz-Bericht 2017 .....                   | 13 |
| • Statistik-Helferstunden .....                       | 15 |
| • Homepage-Statistik (Stand 29.12.2017) .....         | 16 |

# Jahresbericht 2017

für den DRK-Ortsverein Dudweiler, vorgetragen in der Mitglieder- und Bereitschaftsversammlung am 06. März 2018, im DRK-Stützpunkt.

## Bericht des Vorsitzenden - Geschäftsjahr 2017

Liebe Vereinsmitglieder!

Der Vorstand hielt in dem Jahr 2017 fünf Vorstandssitzungen ab, die darin gefassten Beschlüsse wurden meist einstimmig getroffen.

Das Jahr 2017 fing damit an, dass unsere Jugend auch dieses Mal am Faschingsumzug teilnahm und alle wieder sehr begeistert waren. Auch wurde über das Motto „Wir sind alle gleich“ sehr viel Lob gezollt.

Hier sei von meiner Seite recht herzlichen Dank zu sagen an alle die daran beteiligt waren, an die Jugendrotkreuzler und auch an deren Eltern und Begleiter.

Es wurden auch im Jahr 2017 wieder zahlreiche Sanitätsstunden geleistet in Dudweiler, auf Kreis- und Landesebene bei vielen Festen wie Faschingsumzug, Frühlingsfest, Dorffest, Benefizveranstaltungen, Seniorenfahrt usw. (Saarspektakel, Kongresshalle, Saarlandhalle). Dafür allen unseren Helfern recht herzlichen Dank.

Das viele Feste wegen der enormen Gebühren und den Vorschriften nicht mehr stattfinden können ist sehr traurig. Nebenbei bedeutet das für den Ortsverein weniger Sanitätsdienste, aber auch weniger Ansehen und weniger Einnahmen.

Hier muss unbedingt ein Weg gefunden werden um durch andere Einnahmen den Ortsverein zu stärken. Durch unsere Bereitschaftsleitung wurde letztes Jahr schon nach Lösungen gesucht und ich denke auch gefunden.

Auch unsere Kleiderkammer war wieder sehr stark besucht und es konnte wieder zahlreiche Kleidungsstücke an bedürftige Familien ausgegeben werden. Da es nur noch 2 Kleiderkammern auf Kreisebene gibt, wird die Kleiderkammer in Dudweiler stark in Anspruch genommen. Ein großes Lob an unsere Bürger für die zahlreichen Spenden. Aber auch an die Ehrenamtlichen für ihre geleistete Arbeit. Zahlen hierzu werden im Bericht der Leiterin Sozialarbeit genannt.

Unser Sommerfest fand vom 01.09. bis 03.09.2017 an unserem DRK-Stützpunkt statt. Wir können über den Verlauf aber wieder sehr zufrieden sein. Der späte Termin kam durch die Ferien zustande aber trotzdem war das Ergebnis zufriedenstellend.

Die durchgeführte Haus- und Straßensammlung brachte wieder den einen oder anderen Euro in die Kasse unseres Ortsvereins. Auch hier möchte ich zu den Spendern, den Dudweiler, Herrensohrer und Jägersfreuder Bürgern ein herzliches Dankeschön sagen.

Auch wurden wieder Kameradschaftliche Aspekte in den Reihen des Ortsvereins gesetzt. Die traditionelle Maiwanderung wurde wieder von unserem Jugendrotkreuz und einigen Bereitschaftsmitgliedern durchgeführt. Die Vereinsfahrt führte uns 2017 nach Heidelberg, wobei das ebenfalls traditionelle Frühstück allerdings diesmal auf einem Autobahnrastplatz eingenommen wurde. In Heidelberg fuhren wir bei schönstem Wetter mit der Zahnradbahn bis zu Höchsten Punkt, dem Königsstuhl, und das Essen abends in der Wilden Ente schmeckte jedem.

An unserer Jahresabschlussfeier im Vereinslokal des KG Pfaffenkopf konnte unser Ortsverein, zusammen mit Vertretern des Kreisverbandes, wieder verdiente Ehrungen für aktive Vereinsmitglieder durchführen.

Für langjährige Mitgliedschaft wurden geehrt:

- für 5 Dienstjahre Monja Armbrust und Sabrina Brückner,
- für 40 Dienstjahre Thomas Kuntz,
- für 60 Dienstjahre Horst Schwinn.



Weihnachtsfeier 2017 - mit Ehrungen

Auch wurde 2017 in den Ortsverein investiert:

Ein neuer AED, eine Zeltheizung usw.

Das Besondere war aber unsere neue Küche. Mit vielen fleißigen Händen wurde renoviert und im Oktober wurde die neue Küche eingebaut.

Zuletzt noch ein paar Zahlen zum Ortsverein:

- Inaktive Mitglieder hat der Ortsverein zurzeit 542,
- Aktive Mitglieder insgesamt 43
- Freie Mitarbeiter 10

Ich möchte noch anfügen, dass bei dem Finanzamt ein Verfahren anhängig ist wegen der Besteuerung des Ortsvereins. Und bisher die Gemeinnützigkeit noch nicht bestätigt wurde.

(Anm.: Dies wurde allerdings mit dem Schreiben des Finanzamtes vom 25.02.2018 nachgereicht.)

Das hat aber nichts mit der Entlastung des Vorstandes zu tun, die Geschäfts-/Kassenbücher wurden von unserem DRK-Kreisverband geprüft und uns die ordentliche Buch- und Kassenführung bestätigt.

Ich möchte mich bei allen Aktiven, Inaktiven, allen Freunden und befreundete Vereinen, aber auch bei dem DRK-KV Saarbrücken, bei der Stadt Saarbrücken und bei allen Geschäftsleuten für Ihre Unterstützung jeglicher Art herzlichst bedanken.

Auch gilt mein Dank der Bereitschafts-, Jugend- und Sozialdienstleitung, den Ausbildern und Vorstandkollegen für Ihre vorbildliche Arbeit.

Ich danke für Ihre Aufmerksamkeit und wünsche uns allen noch einen guten Verlauf der Mitgliederversammlung und für die neuen Vorstandswahlen.

Jürgen Arens  
1.Vorsitzender

## Kassenbericht

der Schatzmeisterin

### Einnahmen-Überschussrechnung

für den Berichtszeitraum vom 01.01.2017 bis 31.12.2017.

Den A. Betriebseinnahmen stehen mit sonstigen Erlösen von:

Fördermitgliedsbeiträgen, Haus- u. Straßensammlungen, Blutspendendienst, Einsatz Aktiver/Wachdienst, Spenden/Zuwendungen, Erträge aus Veranstaltungen, Tage der offenen Tür, Kleiderstube,

den B. Betriebsausgaben mit Aufwendungen für

Personalkosten:

Einsatz Aktiver bei Veranstaltungen, Entgelt Sammler/Kassierer,

Kosten DRK-Heim / Raumkosten:

Miete, Gas/ Strom/ Wasser, Ausgaben Kleiderstube (Miete, Strom, Wasser), Garagen Tor-Wartungen,

Steuern/Versicherungen/Beiträge:

Versicherungen f. Aktive, Versicherung Mobiliar,

Kraftfahrzeugkosten:

Laufende Kfz-Betriebskosten (Diesel, Reifen, TÜV, Versicherung, usw.)

Büro/ Porto/ Telefon:

Porto, Telefon/Fax, Bürobedarf, Internet (Homepage/HiOrg-Server)

Sonstige Aufwendungen:

Kosten Blutspendetermine, Ausg. Veranstaltungen, Tage der offenen Tür, Kameradschaftsveranstaltungen, Abführung an DRK-Kreis-/Landesverband, Ausrüstungsgegenstände, Lehr- und Lernmittel, Bekleidung/Uniformen, Kosten Fortbildungen,

gegenüber.

Im Jahres-Finanzbericht 2017 wurde den Einnahmen in Höhe von **38.079,66 €** eine Ausgabe von in Höhe von **41318,27 €** gegenüber gestellt und somit einen Verlust von – **3.238,61 Euro** ausgewiesen (Stand 31.12.2017).

Für die Richtigkeit des Kassenberichtes zeichnen:

Schatzmeisterin Sigrid Sievers, Ortsvorsitzender Jürgen Arens sowie die von der Mitgliederversammlung gewählten Kassenprüfer/in Rosemarie Sommerlade und stellvertretend, wegen Erkrankung von Sabine Schwinn, Thomas Sommerlade.

Sigrid Sievers  
Schatzmeisterin

## **Jahresbericht 2017 der Bereitschaft**

### **Vorwort**

des Bereitschaftsleiters in der Bereitschaftsversammlung am 06.03.2018.

Wir sagen einfach nur Danke!!!!

Für die tolle Leistung, die vielen Stunden und das große Engagement, im vergangenen Jahr.

Es ist heute keine Selbstverständlichkeit mehr, Menschen für ein Ehrenamt im Deutschen Roten Kreuz zu gewinnen und doch gelingt es uns immer wieder junge Menschen für die Arbeit in unserem Ortsverein zu gewinnen. Es ist euer Teamgeist eure Offenheit und die tolle Kameradschaft die dazu beitragen.

Wir leben heute in einer Zeit, in der die Bevölkerung ständig in Angst und Schrecken durch die Medien versetzt wird. Das fast täglich vor Anschlägen auf Veranstaltungen berichtet oder gewarnt wird, dass Menschen auf der Flucht sind, die in ihrem Heimatland keine Zukunft mehr haben.

Oft werden wir auch zu Einsätzen, Unglücken bei Sanitätsdiensten und in unserer Freizeit, selbst bei einem Unfall auf der Straße gerufen.

Unsere Aufgabe ist es nach den Grundsätzen des Deutschen Roten Kreuz in unserer Region das Leben und die Gesundheit von Menschen zu schützen, menschliches Leiden unter allen Umständen zu verhindern oder zumindest zu lindern.

Von Euch allen wurde ein sehr großer Beitrag hierzu geleistet. Die Bereitschaft eure freie Zeit, Mühe und Arbeit zu investieren. Ohne eure Kompetenz und eure hervorragende qualifizierte Ausbildung wären die vielseitigen Aufgaben nicht zu bewältigen.

Der Weg nach vorne war unser Ziel, den Ortsverein, die Bereitschaft zukunftsorientiert in die Zukunft zu führen. Im Digitalen Zeitalter wird auch von uns ein hohes Maß an Qualität in allen Bereichen wie im Sanitätsdienst, bei der Blutspende, in der Ausbildung und in der Technischen Ausstattung gefordert.

Dank euch konnten wir unsere Ziele stetig vorantreiben, was für euch in vielen Dingen noch mehr Zeit und oft eine Wiederholung von Ausbildungen erforderlich machte.

Vielen von euch ist es schon aufgefallen, das sich in den letzten drei Jahren im Kreisverband mit ihren Ortsvereinen und Bereitschaften ein Wandel vollzieht, es wird weiterhin daran gearbeitet die Strukturen, die Ausbildung, die Führung und Leitung in ihren Standards zu straffen. Mit dem Ziel ein hohes, qualitatives Management zu erreichen. Auch wir sind als eine Gliederung im Kreisverband dazu angehalten, diese Schritte mit zu gehen und zu erfüllen. Um euch die bestmögliche Ausbildung und auch die Sicherheit im Einsatz mitzugeben.

Euch allen, den Aktiven der Bereitschaft, dem Sozialdienst, den fleißigen Helfern, die uns in unserer vielseitigen Arbeit über das ganze Jahr immer wieder unterstützen, sowie den finanziellen und ideellen Unterstützern sei Dank.

Denn nur gemeinsam können wir die Idee Henry Dunant weiterleben lassen und so die Zukunft und die Bereitschaft in unserem Ortsverein weiterhin für die uns gestellten Aufgaben gestalten.

### Bericht der Bereitschaft

Die Bereitschaft 4 Dudweiler hat zurzeit 54 Mitglieder davon 36 aktive Helfer, 2 Rot Kreuz Ärzte. 16 aktive Mitglieder sind im Sozialdienst tätig.

Die sich in den Bereichen Sanitätsdienst, Blutspende und Sozialdienst betätigen.

Desweiteren stehen dem OV. Dudweiler 4 freie Mitarbeiter im Bedarfsfall bei MANV-Katastropheneinsätzen, Betreuungseinsätze zur Verfügung.

Im laufenden Jahr konnten wir 6 Helfer als Neuzugang in unserer Bereitschaft begrüßen.



SE-Gruppe Dudw., DB-Nachtübung 2017

- Geleitet wurde die Bereitschaft von:
  - Bereitschaftsleiter Eric Wollbold,
  - Bereitschaftsleiterin N/N
  - Stellvertretenden Bereitschaftsleiter Uwe Deeg
  - Rotkreuzarzt Dr. med. Hanno Braun.
- Gruppenleiter:
  - Monja Armbrust (Betreuungsdienst)
  - Cujko Heike (Sanitätsdienst)
- Blutspendenbeauftragte: Sommerlade Rosemarie
- Ausbilder: Gerhard Wühr und Uwe Deeg (Sanitätsdienst, EH-Programm).
- Als Zeugwarte standen der Bereitschaftsleitung zur Verfügung:
  - Andreas Arens, Thomas Sommerlade, Benedikt Wollbold

Im Jahr 2017 wurden von den Aktiven Helfern und Helferinnen und dem Sozialdienst 6297 Einsatzstunden geleistet.

Die Einsatzstunden teilen sich wie folgt auf:

999 Stunden wurden bei 53 Sanitäts-Dienste auf diversen Veranstaltungen in Dudweiler und auf Kreisverbandsebene geleistet. (Saarspektakel, Saarland- u. Congresshalle, Faschingsumzug, TuS Herrensohr -1FC Saarbrücken, Electro-Magnetik usw.)

388 Stunden wurden für Aus- und Weiterbildung erbracht.

- 4 Helfer /innen bei der Sanitätsdienstfortbildung
- 19 Helfer Modul BOS Sprechfunger
- 1 Helfer Fortbildung Ausbilder Sanitätsdienst
- 2 Helfer Einweisung der Ausbilder in den neuen Leitfaden EH-Kind
- Modul Leiten von Gemeinschaften



Sanitätsdienst-FoBi 2017

183 Ausbilderstunden wurden für die Breitenausbildung der Bevölkerung und der aktiven Bereitschaft erbracht.

Diese gliedern sich auf in 17 x Lehrgänge, EH, EHT, EH am Kind, EH Sport und 1x Sanitätsdienstfortbildung für die aktive Bereitschaft.

Danke nochmal an die Ausbilder Gerd Wühr und Uwe Deeg, die diese Lehrgänge in Dudweiler und Umgebung durchgeführt haben.

1282 Stunden wurden in 38 Dienstabende erbracht.

In unseren Schulungsräumen wurden Unterrichtsthemen mit Erster Hilfe sowie aus dem Sanitätsbereich, Hygiene, Technik u. Sicherheit, Blutspende usw. und aktuelle Dienstbesprechungen abgehalten.

Danke an alle freiwilligen Referenten die die Dienstabende mitgestaltet haben.

1883 Stunden wurden im Arbeitseinsatz erbracht, darunter fallen, das Sommerfest, Renovierungs- u. Aufräumarbeiten sowie Pflege der Fahrzeuge

161 Stunden wurden im Jahr an 4 Übungen erbracht.

- 10 Helfern/ innen haben mit KTW, MTW u. SEG-Anhänger bei der Nachtübung in Friedrichsthal teilgenommen.
- 11 Helfer /innen waren bei der Jahreshauptübung der FFW Dudweiler.
- 7 Helfer/innen waren bei der Übung mit der Polizei des Saarlandes in der Klinik in Quierschied.
- 6 Helfern/innen bei der Jahreshauptübung in Friedrichsthal.

773 Stunden wurden bei Freizeit und Kameradschaftlichen Veranstaltungen, wie Maiwanderung, Jahresfahrt, Sportgruppe, Weihnachtsfeier usw.

413 Stunden wurden von unseren Helfer / innen bei der Blutspende in unseren Räumen geleistet. Der Bericht dazu kommt dann im Anhang von der Blutspendenbeauftragte.

216 Stunden wurden von den Leitungs- und Führungskräfte der Bereitschaft erbracht. Sie nahmen an 4 Vorsandsitzungen und an 4 KA-Sitzungen auf Kreisebene, 1 GI-Besprechung, sowie an 2 Besprechungen mit der Berufsfeuerwehr Saarbrücken teil.

Mit einer Einladung zur Jahresfahrt nach Heidelberg und der Weihnachtsfeier, konnten sich die Bereitschaftsleitung und der Vorstand bei den Helfer/innen für die geleistete Arbeit in dem laufenden Jahr bedanken.

Ein großer Dank geht an alle Helfer/innen, die diese vielen Stunden erbracht haben. Ohne sie wäre vieles nicht möglich gewesen. Auch den Familien und Freunde gilt ein großer Dank, die unsere Helfer in vielfältiger Art bei ihrer Rotkreuzarbeit unterstützt haben.

Für die Bereitschaftsleitung

Eric Wollbold  
*Bereitschaftsleiter*

*Uwe Deeg*  
stv. Bereitschaftsleiter

## Bericht zur Blutspende

Der DRK-Ortsverein Dudweiler führte im vergangenen Jahr 2017 4 Blutspendaktionen in seinem Stützpunkt durch. Bei diesen 4 Spendenaktionen wurden insgesamt 413 Dienststunden von 72 Helfern des Ortsvereins geleistet. Hinzu kommen die Stunden des medizinisch technischen Personals sowie der 3 Ärzte bei jedem Spendertermin.

Im Jahre 2017 kamen insgesamt 330 ehrenamtliche Blutspender, 18 Spender (bzw. 9 Liter Blut) weniger als 2016, zu den Blutspendeterminen. Die jährliche Ehrung der mehrfachen Blutspender fand öffentlich zum DRK-Sommerfest am 02.09.2017 statt.

Geehrt wurden,

für 10 Blutspenden: Sibylle Schädler, Frank Tabellion, Klaus Werner Hemmer, Andrea Schweig-Tabellion, Nicole Betzholz,  
für 25 Blutspenden: Martin Christoph Gail, Vera Oschmann, Claudia Wiesemann, Lukas Harig,

für 50 Blutspenden: Roland Stadtfeld, Sabine Schwinn, Christine Hoffmann, Sabine Altmeyer, Joachim Henz, Ulrich Pitz, Joachim Scholtes,

für 75 Blutspenden: Günter Bernhard,  
und für 100 Blutspenden: Martina Schaum.



Die Blutspenderehrung findet 2018 ebenfalls zum DRK-Sommerfest statt.

Seit dem 16.08.2017 gibt es zur Anmeldung bei der Blutspende die Notwendigkeit einen amtlichen Lichtbildausweis mit vorzuzeigen. Ab dem 16.10.2017 wurde bundeseinheitlich ein neuer Spendenfragebogen eingesetzt, mit dem Ziel, möglichst kurze und verständliche Fragen zu formulieren. Unter anderem möchte man hierin auch technische und medizinische Fachbegriffe vermeiden. Im August 2017 hatte die Bundesärztekammer die neuen Hämotherapie-Richtlinien angekündigt. Die Richtlinien stellen laut Transfusionsgesetz den allgemein anerkannten Stand der medizinischen Wissenschaftstechnik für die Gewinnung von Blut und Blutbestandteilen und die Anwendung von Blutprodukten dar und sind daher von den Blutspendendiensten umzusetzen. Außerdem ist darin die grundsätzlich mögliche Zulassung zur Blutspende von Männern, die Sex mit Männern haben, beschrieben.

Ich bedanke mich hiermit bei allen Helferinnen und Helfern die bei den Blutspendeterminen mitgewirkt und somit sichergestellt haben, dass die Blutversorgung für die Bevölkerung im Saarland und für Deutschland funktioniert.

Die Blutspendenbeauftragte beim DRK-Ortsverein Dudweiler

Rosemarie Sommerlade

## Jahresbericht 2017 der Sozialarbeit

### Bericht zur Sozialarbeit

An den 4 Blutspendeterminen wurden 330 Blutspender, 18 Kinder, 26 Med.-Techniker und Ärzte vom BS-Team, und 75 Helfer vom Ortsverein ( insgesamt 449 Personen ) im DRK-Heim verpflegt. Die Helfer/innen des Küchenteams leisteten hierbei 195 Arbeitsstunden.

Für die Verpflegung während der Sanitätsdienstfortbildung im Februar haben an insgesamt 2 Ausbildungstagen 5 Küchenhelfer/innen 45 Arbeitsstunden geleistet.

### Bericht zur Kleiderkammer

Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen der Kleiderkammer sind: Sigrid Sievers (Kasse), Finka Miscovik, Monja Armbrust, Marliese Hoffmann, Iris Schmitt (montags) und Frau Ursula Wiederholt (mittwochs). Seit Juni 2017 wird das Team durch Frau Mayada Hussein unterstützt. Verantwortlich geleitet wird die Kleiderkammer von Heike Arens.

Versorgt wurden im Berichtsjahr 2017 ca. 9 Neukunden, 11 Einzelpersonen, 72 Familien mit insgesamt 206 Kindern. Insgesamt wurden also 298 Personen mit den verschiedensten Textilien und Kleinutensilien durch die Mitarbeiter der Kleiderkammer versorgt.

Ausgegebene Kleidungsstücke waren es hierbei 10.043 Einzelteile

|             |  |
|-------------|--|
| Herrn:      | 2.658  |
| Damen:      | 4.098  |
| Kinder:     | 725  |
| Baby:       | 538  |
| Kleinteile: | 2.024 Tisch- und Bettwäsche,<br>Handtücher                                 |
| Schuhe:     | insgesamt 801 Paar,<br>Herrn 201 Paar, Damen 482 Paar und Kinder 118 Paar. |



Spendenübernahme von ZKE Saarbrücken

Für die Kältehilfe konnten wir Schlafsäcke, Woldecken, warme Jacken und Schuhe kostenlos beisteuern, insgesamt 21 Teile.

Für den Weihnachtspäckchenkonvoi waren wir zu spät dran. Dieses werden wir aber im laufenden Jahr 2018 wieder in Angriff nehmen und 6 größere Kartons mit nochmals ca. 50 Teilen Kleidung und Spielsachen für Kinder im Kindergarten-, Grundschul- und Teenageralter zusammenstellen.

Insgesamt wurden 10.865 Teile ausgegeben. Vergleich Vorjahr: 16.550 Einzelteile.

Die Helferstunden unserer ehrenamtlichen Helfer in der Kleiderkammer betragen von Januar bis Ende Dezember 2017 insgesamt 1.722 Arbeitsstunden. Vergleich Vorjahr: 1807 Stunden.

### Die DRK-Kleiderkammer:

Hofweg 82, Dudweiler,

ist in der Regel geöffnet: montags und mittwochs, von 09.00 bis 13.00 Uhr.

Die Ferienzeiten der Kleiderkammer werden in der örtlichen Presse und durch Aushang bekannt gegeben.

Zu den Öffnungszeiten können dort saubere und ordentliche Kleiderspenden abgegeben und an bedürftige Kunden gegen einen sehr geringen Kostenbeitrag ausgegeben werden. Preislisten liegen aus.

### **Bericht zur Seniorengymnastik**

Es waren in der Regel zwischen 16 und 20 Teilnehmerinnen anwesend.

2017 gab es 37 Termine, also 37 Stunden Gymnastik, Singen, Tanzen, Spiel und Spaß. Die Seniorengymnastikstunde findet donnerstags von 16 – 17 Uhr statt.

Besonders beliebt sind das Dehnen, aber auch das Krafttraining, vor allem mit dem Theraband. Ebenso dazu gehören Gedächtnis- und Koordinationsübungen, aber auch Übungen und Spiele mit Kleingeräten wie Tücher, Ringe und Bällen oder dem Schwungtuch. Neu hinzugekommen sind das Schlaufenband und Hallenboule. Gewünscht haben sich die Teilnehmerinnen, zum Abschluss jeder Stunde ein Lied zu singen, gerne entsprechend der Jahreszeit. Darüber hinaus sind kleine Tänze und Sitztänze eine Bereicherung jeder Stunde.

Entsprechend dem Jahreskreis fanden auch wieder die feierlichen Stunden zu besonderen Anlässen statt:

- 1) Das Heringessen Anfang März.
- 2) Das Osterkaffee im April mit einer süßen Osterüberraschung.
- 3) Im Juni fand die gemeinsame Jahresfahrt in die Vogesen statt.
- 4) Im Herbst gab es das alljährliche Zwiebelkuchen und Quiche – Essen mit Crémant und Federweißer.
- 5) Mit der Weihnachtsfeier im Dezember fand das Gymnastikjahr 2017 seinen stimmungsvollen Abschluss.



Ich danke allen Teilnehmerinnen, dass sie alle zum Gelingen einer fröhlichen Gymnastikstunde beitrugen; Elisabeth Krill, dass sie mich bei Verhinderungen vertreten hatte sowie dem Ortsverein mit seinem Vorstand für deren tatkräftige Unterstützung.

Marina Schulz  
Seniorengymnastik-Leiterin

Ich möchte mich auf diesem Wege bei allen Helfern in Küche, Kleiderkammer und der Seniorengymnastik recht herzlich für die tolle Arbeit und Unterstützung bedanken.

Leiterin Sozialarbeit

Heike Arens



## Jugendrotkreuz-Bericht 2017

Das Jugendrotkreuz Dudweiler hat derzeit 25 Mitglieder, Jugendleiterin ist Anke Wollbold, stellvertretende Jugendleiterin ist Heike Cujko, Gruppenleiterin Jessyka Schädler.

Im zurückliegenden Jahr 2017 wurden jeweils freitags, von 15.00 bis 16.30 Uhr, folgende Aktivitäten durchgeführt: es fanden 35 Gruppenstunden, 8 Veranstaltungen, 3 Ausbildung und 1 Ausflug statt.

Themen der Gruppenstunden waren Erste-Hilfe, Vorbereitung auf die Jahreshauptübung mit der Jugendfeuerwehr Sulzbach, Faschingsumzug, Theaterstück vorbereiten/einstudieren, Spiele, Kochen u. Basteln.

In den Gruppen absolvierte das JRK 817 Stunden. Durch die Übung mit der Jugendfeuerwehr, Kameradschaftsveranstaltungen Ausbildung und Forum kamen nochmal 1324 Stunden zusammen.

Das macht eine Stundenzahl von insgesamt 2141 Stunden.

Zum 60. Geburtstag am 07.01.2017 überraschte das JRK Dudweiler die Oma eines Gruppenmitglieds, indem wir das Theaterstück „Aschenputtel und die hässlichen Schwestern“ auf der Feier mit großem Erfolg aufführten.

Zum 4ten Mal nahmen die Kinder des JRK Dudweiler am Faschingsumzug unter dem Motto: „Rot Kreuz Ritter“ teil. Mit einem schön geschmückten "Streitwagen" gingen wir am 26.02.2017 mit dem Faschingsumzug mit. Mit lautem Allee Hopp und viel Wurfmateriale erfreuten wir nicht nur die Kinder am Wegesrand, auch manchen Erwachsenen überraschte unser Festwagen.

Vom 28.04. bis 30.04.2017 und 13.05. bis 14.05.2017 absolvierten Tabea und Tatjana Jungmann ihren Gruppenleiterlehrgang Teil 1 und machten damit nicht nur die Jugendleiterin Anke Wollbold stolz, nein auch das ganze JRK Team war erfreut.

Die Tradition wurde auch in diesem Jahr nicht gebrochen, trotz schlechtem Wetter waren wieder JRK Kinder mit Ihren Familien an unserer 1.Mai Bollerwagentour mit dabei.

Unter den Augen der Oberbürgermeisterin Charlotte Britz demonstrierten, am 06.05.2017, einige JRK-Kids auf dem Kinderfest im Anger einen Fahrradunfall mit einem Rollerblader und zeigten den Zuschauern, wie man die Erste-Hilfe-Maßnahmen richtig umsetzt. Ebenso boten wir Kinderschminken an.



Fahrradunfall im Anger

Auch in diesem Jahr, am 13.08.17, boten wir bei der Marinekameradschaft Kinderschminken an. Leider war es nicht so gut besucht wie im vorherigen Jahr, aber wir hatten trotzdem Spaß dabei.

Der Wettergott hatte dieses Jahr kein Mitleid mit uns und bescherte uns zum Kitten-Dudofest am 18.08.17 eine Menge Regen. Das Kinderschminken und Glücksrad viel wörtlich ins Wasser.

Am Sonntag den 27.08.17 fand die Übung mit der Jugendfeuerwehr in Sulzbach statt. In Gemeinschaft mit Jugendfeuerwehr und THW Jugend und Jugendrotkreuz wurde von den Jugendlichen eine tolle Zusammenarbeit vorgeführt. Auf diese wurden wir zuvor gut von unserem Bereitschaftsleiter vorbereitet.

Am 02.09. u. 03.09.2017 beteiligte sich das JRK wieder am Sommerfest des DRK OV Dudweiler. Mit Entenangeln, Glücksrad, Kinderschminken, Spaßfotos und Popcorn konnte sich das JRK an 2 Tagen erneut der Öffentlichkeit präsentieren. Am 03.09.2017 hatten wir die Freude, den Sonntag mit einem ökumenischen Feldgottesdienst zu eröffnen. Ein Teil der Kinder trugen Fürbitten vor.

Vom 01.09. bis 03.09.2017 und 15.09.2017 bis 17.09.2017 absolvierte Matthias Schultheis seinen Gruppenleiterlehrgang Teil 2 und ist somit der erste männliche Gruppenleiter im OV Dudweiler, was uns alle sehr erfreute.

Am 10.11. bis 12.11.2017 war die Gruppenleiterin Jessyka Schädler mit Matthias Schultheis, Tanja Jungmann und mit 7 unserer Kinder auf dem JRK-Landesforum #WASGEHTMIT Menschlichkeit (Stufe II & III). Dort wurden mehrere Workshops für die Kids angeboten.

Im November bastelten wir mit den Kindern unsere schönen Weihnachtsschnee- "Kugeln". Diese überreichten die Kinder ihren Eltern dann als Geschenk auf unserer eigenen Weihnachtsfeier.

Am 02.12.2017 nahmen wir am Infotag der Gesamtschule Dudweiler mit einer kleinen Abordnung teil.



Die Weihnachtsfeier am 08.12.2017 im „Familienkreis“ war wieder einmal super schön und sehr harmonisch. Alle Eltern, Großeltern, KGF Rene Brehm, die Bereitschaftsleitung und der Vorstand waren sehr erfreut über unser buntes Programm mit Gedichten & Liedern. Das Theaterstück; Robin u. Rapunzel im Abenteuerland, kam so gut an, dass der Vorstandsvorsitzende Jürgen Arens uns bat, dieses am Sommerfest 2018 erneut vorzuführen.

Anke Wollbold  
Leiterin Jugendrotkreuz

## Statistik-Helferstunden

entsprechend HiOrg-Server vom 31.12.2017



### AUSWERTUNG NACH REGISTRIERTEN HELFERSTUNDEN

| Typ                     | Dienste    | Helfereinsätze | Helfer | Helfer-Stunden  |
|-------------------------|------------|----------------|--------|-----------------|
| Arbeitseinsatz          | 47         | 151            | 33     | 403,50          |
| Ausbilder-Stunden       | 23         | 24             | 2      | 183,00          |
| Ausbildung              | 12         | 53             | 19     | 388,00          |
| Besprechung- KatS. SEG  | 2          | 2              | 1      | 5,00            |
| Betreuungseinsatz       | 0          | 0              | 0      | 0,00            |
| Blutspende              | 8          | 85             | 27     | 412,00          |
| Dienstabend             | 38         | 694            | 54     | 1.281,50        |
| Einsatz SEG             | 0          | 0              | 0      | 0,00            |
| Freizeit                | 7          | 30             | 12     | 33,50           |
| GL-Besprechung          | 1          | 7              | 7      | 17,50           |
| Haus u. Straßensammlung | 6          | 6              | 1      | 7,50            |
| JRK                     | 40         | 185            | 29     | 1.277,00        |
| JRK-Gruppenstunde       | 35         | 567            | 35     | 880,00          |
| Kameradschaft           | 10         | 109            | 44     | 739,50          |
| Kleiderstube            | 75         | 302            | 11     | 1.353,50        |
| KV- KA-Sitzung          | 4          | 5              | 3      | 12,50           |
| Mitgliederwerbung       | 0          | 0              | 0      | 0,00            |
| Sandienst               | 53         | 168            | 26     | 999,50          |
| Sommerfest              | 8          | 161            | 45     | 1.449,50        |
| Sozialdienst            | 4          | 7              | 4      | 24,00           |
| Übung                   | 5          | 36             | 15     | 161,00          |
| Vorstand                | 13         | 62             | 17     | 181,50          |
| <b>GESAMT:</b>          | <b>391</b> | <b>2654</b>    |        | <b>9.809,50</b> |

(Das Programm im HiOrg-Server wurde nicht in allen Teilbereichen und nicht allumfassend gepflegt. In einigen Teilbereichen wurden leider immer noch manuell die Zeiten erfasst.)

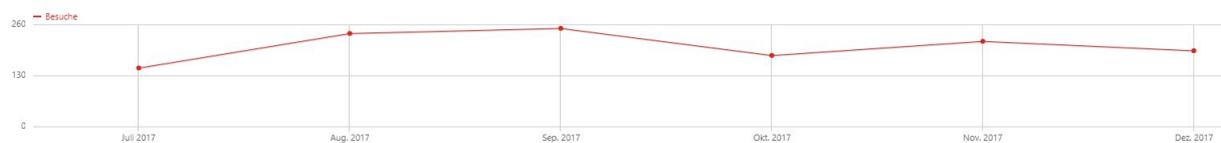
HiOrg-Server ist ein Intranet für Hilfsorganisationen zur Verwaltung ihrer Helfer/Mitglieder, Einsätze, Sanitätsdienste, Materialien und Fahrzeuge.

## Homepage-Statistik (Stand 29.12.2017)

<https://www.drk-dudweiler.de>

Firma DT-Internet, Köln  
in Zusammenarbeit mit dem  
DRK-Generalsekretariat Berlin

**TYPO3 Version 6.2.14 - Copyright © 1998-2015 Kasper Skårhøj  
Content-Management-System**



1.2k Besuche



### Land

| LAND                         | BESUCHE |
|------------------------------|---------|
| Deutschland                  | 1.141   |
| Vereinigte Staaten           | 47      |
| Russland                     | 9       |
| unbekannt                    | 8       |
| Vereinigte Arabische Emirate | 4       |

1-5 von 18 nächste >